

Abteilung für Seelische Gesundheit

Chefärztin Dr. med. Susanne Kowohl

Feldgärtenstraße 97
50735 Köln-Niehl

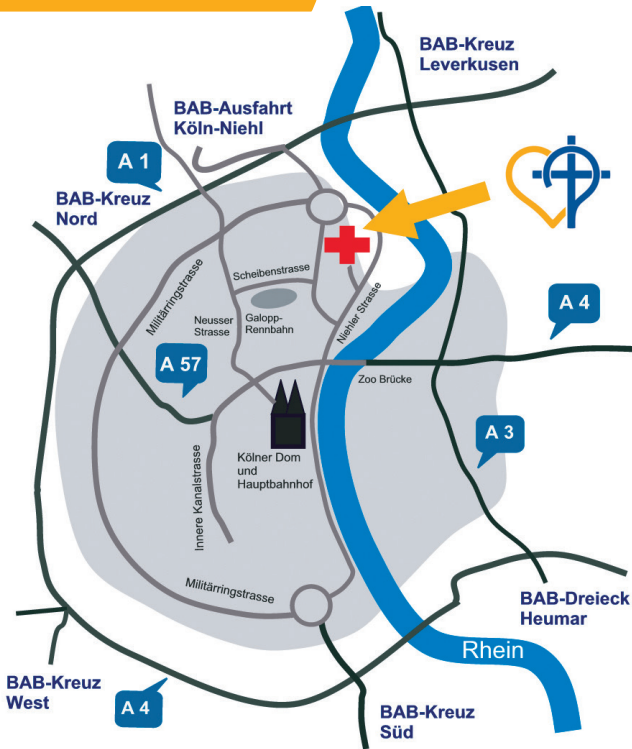
Telefon 0221 7175-2511

Fax 0221 7175-2519

sekpsych@st-agatha-krankenhaus.de

www.st-agatha-krankenhaus.de

So finden Sie uns



copyright st.agatha-krankenhaus



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015
und proCumCert



St. Agatha Krankenhaus
Köln-Niehl

Behandlung von Schmerzstörungen

Fachbereich Psychosomatik/
Psychotherapie

Abteilung für Seelische Gesundheit





Wer sind wir?

Unser Fachbereich Psychosomatik/Psychotherapie der Abteilung für Seelische Gesundheit blickt auf eine lange Tradition in der Schmerzbehandlung zurück. Wir möchten Sie und Ihren Schmerz kennenlernen und gemeinsam eine Linderung der Schmerzintensität und eine Erhöhung der Lebensqualität erarbeiten. Unser multiprofessionelles Team bietet Ihnen einen individualisierten Therapieplan, mit sich gegenseitig ergänzenden Angeboten. Dazu zählen u. a.:

- Einzel- und Gruppentherapie
- Medikamentöse Therapie
- Physiotherapie
- Pflegerische Alltagsbegleitung
- Musiktherapie

Was sind mögliche Psychosomatische Aspekte für chronische Schmerzen?

Aus der Forschung über chronische Schmerzstörungen ist die wechselseitige Verbindung zwischen emotionalen Prozessen und dem Erleben von Schmerz gesichert. Die meisten Betroffenen blicken häufig auf eine leidvolle Schmerzbehandlung mit hohen

Einschränkungen und Begleiterscheinungen wie depressiver Stimmung, sorgenvollen Gedanken, Schlafstörungen und einer verminderten Konzentrationsfähigkeit zurück. Wir verstehen das Schmerzerleben innerhalb eines umfassenden seelischen Regulationssystems.

In diesem Kontext erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen die Geschichte ihres individuellen Schmerzphänomens.

Wie erfolgt die Behandlung?

Wir gehen davon aus, dass Sie, wie viele andere Patienten, eine langjährige Schmerzentwicklung hinter sich haben und schon mehrere Behandlungseinheiten genutzt haben. Möglicherweise stehen Sie dem psychischen und sozialen Schwerpunkt in unserem Behandlungsmodell zunächst mit Skepsis und Vorbehalt gegenüber. Daher möchten wir Sie von Anfang an aktiv in die Behandlungsplanung miteinbeziehen, um Ihnen die bestmöglichen therapeutischen Interventionen anbieten zu können. Denn jede Leidensgeschichte ist individuell.

Die Schmerztherapie fußt auf einem psychodynamisch und verhaltenstherapeutisch ausgerichteten Behandlungskonzept, das individuell auf Sie abgestimmt wird.

Mit Hilfe verschiedener therapeutischer Angebote können Sie, mit unserer Unterstützung, direkt beginnen, mit dem Schmerz zu arbeiten.

